

SAMSTAG 16.05.2026 | 12:00

760. NOON- SONG

LITURGIE VON EXAUDI

SIRVENTES BERLIN

Anette Lösch, Bianca Reim, Amélie Saadia, Ulrich Weller
Martin Fehr, Hans-Dieter Gillessen, Sascha Glintenkamp
Wolfram Teßmer
Leitung Stefan Schuck

Organist Vladimir Magalashvili

LITURG PFARRER DR. SEBASTIAN W. STORK

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ
BERLIN-WILMERSDORF

 **sirventes berlin**
vocal excellence

PATENSCHAFT

Zum 85. Geburtstag von Anke Soltkahn

„Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.“ (Psalm 118, 24)

MIT EINEM KLICK SPENDEN:
SCANNEN SIE DEN QR-CODE



Möchten Sie Patin oder Pate eines NoonSongs werden und das musikalische Stundengebet einem besonderen Ereignis, einem Datum oder einem geliebten Menschen widmen, sprechen Sie Marie Unger an.

Vereinskonto noonsong e.V.
Deutsche Kreditbank
IBAN DE36 1203 0000 1005 3659 76 · BIC BYLADEM

KONTAKT
Marie Unger
0170 5876173
marie.unger@noonsong.de
www.noonsong.de

Einzug



ORGEL Marcel Dupré (1886-1971): Angélus (op. 34 No. 2)

LITURGIE Thomas Tallis (ca. 1505-1585): Preces & Responses für fünfstimmig gemischten Chor a cappella



Der Vorsänger, der Liturg und *sirventes berlin* singen den Ingressus

VORSÄNGER Herr, tu meine Lippen auf
CHOR dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.
LITURG Gott, gedenke mein nach Deiner Gnade.
CHOR Herr, erhöre mich mit Deiner treuen Hilfe.
LITURG Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste
CHOR Wie im Anfang, so auch jetzt und allezeit und in Ewigkeit. Amen.
Preiset den Herrn.

Es folgen zwei Psalmen, gesungen von *sirventes berlin*



TAGESPSALM Psalm 48 Andrea Rota (ca 1553-1597): Suscepimus Deus für sechsstimmig gemischten Chor a cappella[♯]

Wir gedenken, o Gott, deiner Gnade inmitten deines Tempels. Wie dein Name, o Gott, so reicht auch dein Ruhm bis an die Enden der Erde; mit Gerechtigkeit ist deine Rechte gefüllt. Des freue sich der Berg Zion, jubeln mögen die Töchter Judas um deiner Gerichte willen!

WOCHENPSALM Psalm 27; 9, 30 Melchior Franck (1579-1639): Adjutor meus esto Domino für sechsstimmig gemischten Chor a cappella[♯]

Du bist meine Hilfe; verlass mich nicht und tu die Hand nicht von mir ab, du Gott meines Heils! Denn mein Vater und meine Mutter verlassen mich, aber der Herr nimmt mich auf.

LITURG Schriftlesung aus dem Evangelium nach Johannes 16,5-15
CHOR Responsorium

♯ : Er klingt erstmals im NoonSong

sirventes berlin singt das Canticum

CANTICUM Melchior Franck (1579-1639): Meine Seele erhebt den Herren
für fünfstimmig gemischten Chor a cappella

Der Vorsänger und *sirventes berlin* singen die Fürbitten



VORSÄNGER Lasset uns beten
CHOR Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.
Herr, erbarme Dich unser.
VORSÄNGER Vater unser im Himmel...
ALLE

ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

CHOR Amen
LITURG Erweise uns Herr, Deine Huld
CHOR und schenke uns Dein Heil.
LITURG O Herr, bewahre Deine Kirche
CHOR und gnädiglich erhör uns, wenn wir Dich anrufen.
LITURG Bekleide, die Dir dienen, mit Gerechtigkeit
CHOR und Deine Frommen sollen jubeln.
LITURG O Herr, rette Dein Volk
CHOR und segne Dein Erbe.
LITURG Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr
CHOR Denn da ist niemand, der für uns könnte streiten,
denn Du allein, o Gott
LITURG Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz
CHOR Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

Es folgen drei Gebete, gesungen von dem Liturgen

Tageskollekte

Gott, Allmächtiger, Herrscher des Himmels und der Erde: deine Schöpfung ruft nach dir, sie sehnt sich nach deinem Geist, der Leben schafft und erhält. So lass deinen Geist über uns kommen, damit alle deine große Güte und Liebe erfahren. Durch Jesus Christus, deinen Sohn, der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gib Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

Hymnus und Segen

CHOR William Eckardt (1884-1939): O komm, du Geist der Wahrheit für fünfstimmig gemischten Chor a cappella (EG 136), Vers 1
ALLE Vers 7

Melodie und Text umseitig, bitte wenden

LITURG Segen
ALLE Amen
CHOR Amen

Auszug

ORGEL Johann Sebastian Bach (1685-1750): Arioso aus der Kantate BWV 156, "Ich steh mit einem Fuß im Grabe"





7. Du Heil - ger Geist, be - rei - te ein Pfingst - fest nah und
mit dei - ner Kraft be - glei - te das Zeug - nis von dem
fern;
Herrn. O öff - ne du die Her - zen
der Welt und uns den Mund, dass wir in Freud und Schmer - zen
das Heil ihr ma - chen kund.

ZUM PROGRAMM

ENTDECKUNGEN AUS BOLOGNA

Erstmals erklingt heute im NoonSong ein Werk des italienischen Renaissance-Komponisten Andrea Rota. Über dessen Leben ist kaum etwas bekannt, einige seiner Werke sind jedoch in Drucken und Sammlungen überliefert und zeugen von einem Komponisten mit tadelloser Satzkunst und großem Klangsinn.

Rota hat vermutlich einige Jahre in Rom gearbeitet, dann ging er nach Venedig, wo er 1579 sein erstes Madrigalbuch für fünf Stimmen veröffentlichte und kehrte schließlich nach Bologna zurück. Dort wurde er im Mai 1583 von Kardinal Giacomo Boncompagni zum Chorleiter der Basilika San Petronio ernannt. Boncompagni lobte ihn als: „eine Person mit fundierten musikalischen Kenntnissen ... bekannt als ein ebenso guter Komponist und Musiker wie jeder andere seiner Zeit und zudem ein begabter Pädagoge, der viele Jahre an öffentlichen Schulen mit großem Schülerandrang unterrichtete.“

Die Basilika San Petronio verfügte in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts über ein stattliches Musikensemble von 20 Chorknaben, 11 Klerikern sowie 3 Instrumentalisten (ein Organist, ein Posaunist und

ein Kornettist). Während der Amtszeit des Komponisten wurde die Kapelle um drei Posaunisten, einem Violinisten und einem weiteren Organisten vergrößert und der Bau einer zweiten Orgel für die Basilika in Auftrag gegeben.

Ein vergleichender Blick auf seine derzeit zugängliche Kirchenmusik zeigt den Komponisten als phantasievollen Praktiker. Während seine weltlichen Madrigale der Schule von Ferrara nahestehen und sich durch kühne Dissonanzbehandlung auszeichnen, scheint er in seiner geistlichen Musik ganz in der römischen Tradition zu stehen, die Textverständlichkeit und klangliche Disposition in den Vordergrund stellt. Einige seiner Werke sind, dieser Tradition entsprechend, für drei oder mehr vierstimmige Chöre besetzt und bestimmt wert, wieder gehört zu werden.

Auffallend in der heute erstmals zu hörenden Motette „Suscepimus Deus“ sind die kurzen homophonen Abschnitte - eine Technik, die Rota immer anwendet, wenn es um Gottes Gerechtigkeit und um das himmlische Gericht geht, nicht im Sinne eines „Dies Irae“ drohend, sondern in strahlenden Dur-Akkorden Erlösung und himmlische Herrlichkeit verheißend.

NOONSONG – AKTUELLES

IM VERGANGENEN NOONSONG

hörten 217 Besucherinnen und Besucher eindrucksvolle Beispiele evangelischer Chormusik aus drei Jahrhunderten in einer differenzierten Interpretation von sirventes berlin.

Sie spendeten für den Weiterbestand des NoonSongs 1.024,25€. Herzlichen Dank dafür.

Wie Sie wissen, ist jeder einzelne NoonSong trotz des Engagements vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer mit hohen Kosten im vierstelligen Bereich verbunden, die allein aus Spendenmitteln (und nicht etwa aus Steuergeldern, wie gelegentlich angenommen) finanziert werden müssen.

Deshalb sind Sie auch heute aufgerufen, sich am Ausgang mit Ihrer Spende am Projekt NoonSong zu beteiligen, entsprechend Ihrer finanziellen Möglichkeiten.

DIE NEUEN PROGRAMM-FLYER - DRUCKFEHLER

für die Monate Mai bis Juli liegen für Sie bereit. Bitte nehmen Sie diese informativen Flyer zahlreich mit und verteilen Sie sie in Ihrem Bekanntenkreis und an öffentlichen Plätzen.

Vielleicht können Sie vor dem Weitergeben einen peinlichen **Druckfehler** korrigieren: wir machen natürlich NICHT vier Monate Sommerpause:

Der erste NoonSong nach den Sommerferien erklingt am **15. August 26**, nicht wie fälschlich angegeben, erst am 15.11.26



ANZEIGE

DAS BESONDERE KONZERT

HUGO-DISTLER-CHOR Berlin
Sonnabend 6. Juni 2026, 20:00
Kammermusiksaal der Philharmonie Berlin

BEZIEHUNGSWEISE I: Gaia und das Ewige
Christopher Tin
The lost birds
Werke von Stolyarov, Chilcott

Berliner Symphoniker
Dirigent: Stefan Schuck

KARTEN (15-30€)
karten@berliner-symphoniker.de
und an allen
Vorverkaufsstellen
Der Hugo-Distler-Chor Berlin wird
professionell gefördert von der

Berliner Symphoniker
BERLIN

Karten: 030 325562

am Samstag, 6. Juni im Kammermusiksaal der Philharmonie

Hugo-Distler-Chor, Solisten aus dem NoonSong, Berliner Symphoniker unter der Leitung von Stefan Schuck

Das Konzert stellt die kreative und weltverbessernde Kraft des Menschen, der durch Erfindungen wie den Buchdruck oder die Erfindung des Fliegens den Lauf der Menschheitsgeschichte verändert, der Entfremdung von Mensch und Natur gegenüber. In poetischen Worten aus Dichtungen des 19. Jahrhunderts thematisiert Christopher Tins „The Lost Birds“ den Verlust von Vogelarten als Parabel für die Selbstzerstörung der Menschheit in einer fast schon verstörend schwelgenden Musik, die Schönheit der Welt symbolisierend.